Nachrichten aus dem Rathaus

Nr. 1226 / 02.11.2026

**Stadt Nürnberg**

**Amt für Kommunikation und Stadtmarketing**

**Leitung:**

**Andreas Franke**

Fünferplatz 2

90403 Nürnberg

presse.nuernberg.de

# Integrationskonferenz: „Vielfalt als Standortvorteil – Migration, Integration und Wirtschaft in der zukunftsfähigen Stadtgesellschaft“

„Vielfalt als Standortvorteil – Migration, Integration und Wirtschaft in der zukunftsfähigen Stadtgesellschaft“ lautet das Motto der zehnten Nürnberger Integrationskonferenz. Sie findet am Samstag, 21. November 2026, von 9 bis 15.30 Uhr im südpunkt, Pillenreuther Straße 147, statt. Oberbürgermeister Marcus König eröffnet die Veranstaltung. Moderatorin Ella Schindler führt durch den Tag, der einen neuen Schwerpunkt der Leitlinien zur Integrationspolitik aufgreift. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung bis Dienstag, 10. November, online unter nuernberg.de/internet/integration/integrationskonferenz.html erforderlich.

„Vielfalt ist für Nürnberg eine große Stärke. In einer Stadt, in der mehr als die Hälfte der Menschen eine Zuwanderungsgeschichte hat, sind unterschiedliche Erfahrungen, Perspektiven und Kompetenzen eine wichtige Grundlage für gesellschaftlichen Zusammenhalt, wirtschaftliche Entwicklung und Innovationskraft“, betont Oberbürgermeister Marcus König und ergänzt: „Eine gelebte Willkommenskultur, gleiche Teilhabechancen sowie der entschlossene Einsatz gegen jede Form von Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung sind deshalb unverzichtbare Voraussetzungen für eine zukunftsfähige Stadtgesellschaft.“

In ihren Vorträgen beleuchten Prof. Dr. Yuliya Kosyakova, Leiterin des Forschungsbereichs Migration, Integration und internationale Arbeitsmarktforschung am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung sowie Professorin für Migrationsforschung an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, sowie Prof. Dr. Petra Bendel, Leiterin des Forschungsbereichs Migration, Flucht und Integration am Institut für Politische Wissenschaft der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Migration im Hinblick auf Arbeitsmarkt und Beschäftigung sowie

aus menschenrechtlicher Perspektive. Anschließend geht die Podiumsrunde der Frage nach, wie in Nürnberg die Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden, dass Vielfalt die volle Wirkung als Standortvorteil entfalten kann. Workshops und Austauschformate bieten anschließend allen Konferenzteilnehmenden die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Diskutiert wird auch darüber wie zugewanderte Arbeitssuchende und Unternehmen zusammenkommen, die Öffnung von sozialen Netzwerken und Communities, der Schutz vor Diskriminierung durch die eigens entwickelte Gesamtstrategie sowie Maßnahmen gegen Desinformation und Hass im Netz.

Die Nürnberger Integrationskonferenz wird von der Koordinierungsgruppe Integration in Kooperation mit dem Nürnberger Rat für Integration und Zuwanderung veranstaltet. Sie richtet sich an alle, die im Bereich Integration und interkulturelle Arbeit aktiv sind oder sich dafür interessieren.  maj

Das Konferenz-Programm online unter
nuernberg.de/internet/integration/integrationskonferenz.html